

SGV-Jahresbericht 2020

Hauptfachwart Naturschutz und Landschaftspflege

Der Beginn des Jahres stand unter dem Eindruck des Personalwechsels in der Leitung des SGV-Naturschutzzentrums und SGV-Wanderakademie NRW. Jupp Räkers hat sich hier mittlerweile als echte Bereicherung für den SGV herausgestellt. Nach einer kurzen Findungsphase haben wir unsere avisierten Projekte priorisiert und die Arbeit aufgenommen. Und dann kam alles ganz anders, als wir es uns vorgestellt hatten.

Die Coronapandemie änderte unser aller Leben und die geplante Tagung der Naturschutzwarte und -wartinnen musste ausfallen. Videokonferenzen waren noch weit entfernt und an eine Präsenzveranstaltung war nicht zu denken. Das räumte uns aber auch Freiräume ein, um uns unseren vereinseigenen Flächen zuzuwenden.

Zunächst wurde eine umfassende Besitzstandserfassung durchgeführt. Zusammen mit den Katasterbehörden konnte so die Liste der SGV-eigenen Flächen aktualisiert und auch erweitert werden. Das ermöglichte uns die Erstellung eines digitalen Flächenkatasters, welches mit allen flächenrelevanten Daten gefüllt wurde und nun kontinuierlich im SGV-Naturschutzzentrum gepflegt wird.

Südlich von Usseln gehört uns ein Teilstück des Naturskihangs. Mit dem bisherigen Liftbetreiber bestand ein Gestattungsvertrag. Mit den neuen Betreibern wurde ein neuer Vertrag ausgehandelt, bislang aber aufgrund der Pandemiesituation nicht abgeschlossen. Es ist uns aber in Zusammenarbeit mit der Biologischen Station HSK gelungen, unsere und weitere Flächen an dem Naturskihang in die Beweidung durch den, die Bergheiden abweidenden, Wanderschäfer zu integrieren.

Der SGV ist Bestandteil der Dorfgemeinschaften und es gehört daher zu unserem Selbstverständnis in den örtlichen Strukturen dabei zu sein. Alle Waldflächen des SGV wurden in Forstbetriebsgemeinschaften eingebracht. So ist sichergestellt, dass sich um alle Flächen Forstfachkräfte vor Ort kümmern. Das sollte uns in der derzeit schwierigen Situation im Wald zugutekommen, denn so war es möglich, vom Borkenkäfer befallene Fichten früh zu erkennen, zu ernten und zu verkaufen zu lassen. Anders als andere Naturschutzvereine legen wir dabei großen Wert auf ein gutes Verhältnis zu unseren Nachbarn, die nicht selten auch Mitglieder im SGV sind. Das bringen wir auch durch unsere Mitgliedschaft im Waldbauernverband NRW zum Ausdruck.

Im Naturparkausschuss des Naturpark Sauerland-Rothaargebirge und im Arbeitskreis Natur und Regionalentwicklung des Naturparks haben wir uns mit unseren Ideen für eine an ökologischen Kriterien ausgerichtete Weiterentwicklung des Naturparks eingebracht.

Freundliche Grüße und "Frisch auf"

Olaf Ikenmeyer
SGV Hauptfachwart für Naturschutz
und Landschaftspflege